

B-Mädchen – SV Henstedt-Ulzburg

1:4 (0:3)

08.05.2016

Großes Spiel unter schwierigsten Bedingungen

Die kurze Ferienwoche über Himmelfahrt nutzten gleich sechs Mädchen für einen Urlaub und standen nicht zur Verfügung. Zusammen mit unseren Verletzten wäre es uns so nicht möglich gewesen eine Mannschaft zusammen zu bekommen. Da auch keine Termine für Nachholspiele in Sicht waren, versuchten wir alles, um das Match zu spielen. Wir wollten nicht einfach nur nicht antreten und die Partie abschenken. Mit vier C-Mädchen, der verletzten Justina im Tor und mit den angeschlagenen Annika und Luna kamen wir auf 11 Spielerinnen. Dass wir so gegen den Tabellenzweiten auf dem Papier deutlich unterlegen waren, war uns bewusst, aber im Fußball muss jedes Spiel erst gespielt werden.

Die erste Halbzeit lief für uns meist gut. Wir ließen wenig zu und konnten selbst immer wieder gefährlich vors gegnerische Tor kommen. Ein Tor gelang uns leider nicht, dafür musste Justina drei mal den Ball aus unseren Maschen holen. Die Halbzeitführung der Gäste ging in Ordnung, fiel aber zu hoch aus.

In Durchgang zwei übernahmen wir gleich das Kommando. Fünf Minuten später dann endlich unser Tor: Luna und Lea spielen im Zentrum gleich mehrmals miteinander einen Doppelpass, bis Luna alleine vor dem Tor auftaucht und zum Anschlusstreffer vollstreckt. Leider brach dabei ihre Muskelverletzung wieder auf. Ohne Wechselspielerinnen mussten wir die restliche Zeit in Unterzahl agieren. Nun wurde der Gast zwar immer überlegener, aber die Mädchen hielten kämpferisch dagegen. Die Unterzahl wurde durch unermüdlichen Laufeinsatz kompensiert und wir mussten in der zweiten Halbzeit nur ein Gegentor hinnehmen.

Fazit: Da sind heute alle Mädchen über sich hinausgewachsen und haben ein großes Spiel gemacht. Den zweiten Durchgang haben wir bei der Hitze fast komplett in Unterzahl gespielt und nur diese Halbzeit betrachtet unentschieden gespielt. Das war ganz stark gegen eine Mannschaft, die um die Meisterschaft mitspielt. Ein großer Dank geht an die C-Mädchen, die mutig mitgespielt haben und an die angeschlagenen Mädchen, die sich in den Dienst der Mannschaft gestellt haben.

(Oliver Kaiser)

Kader

Justina – Marit, Annika, Hannah S., Karla – Lisa, Maya – Greta, Luna, Rosa – Lea

Tor Kieler MTV

1:3 Luna (Vorarbeit Lea) 45. Min.